

Polizeipfarrer a.D. Erich Elpers (11.11.2018)

Hallo Ihr Lieben!
Allen Gruß und Segen!

Kinder brauchen nicht nur Wissen. Kinder brauchen ein stabiles Wertefundament, um Herausforderungen des Lebens zu meistern. Kinder brauchen eine Schulbildung, die nach meiner Überzeugung auch im christlichen Menschenbild gründen kann: Jeder Mensch hat eine von Gott gegebene Würde, die unbedingt zu achten ist. Es gibt verschiedene Menschenbilder, die Achtung und Ehrfurcht vor dem anderen Menschen oftmals geringachten.

Menschen können da missachtet werden, sie können zur Handelsware verkommen. Sie können in verschiedenen Ländern dieser Welt Soldaten und als Kanonenfutter genommen werden. Das kann und dürfte bei dem christlichen Menschenbild nicht passieren.

Mir tut alles weh, wenn ich höre, dass etwa in Uganda Kinder zu Kriegern herangebildet werden und Andersdenkende ihre Feinde sind, die sie betrüben, bestehlen und missachten. Da wird ein Feindbild gezüchtet, das unbedingt dahin führen soll, solche Feinde zu töten.

Zwei junge Amerikanerinnen haben in Uganda einen Film gedreht über das Schicksal von Kindersoldaten. Sie wollten aufrütteln und sich einsetzen für ein christliches Menschenbild.

Die Kinderfreundlichkeit ist auch in Deutschland in Gefahr, wenn Erwachsene verhindern wollen, dass Kinder sich wie Kinder zu verantwortungsbewusstesten Menschen entwickeln können. Sie dürfen keinen Lärm machen und nicht auf dem gepflegten Rasen spielen.

Kinder müssen Kinder bleiben, sie müssen sich entwickeln können, ohne dass ständig an ihnen herum zu regieren.

Im Buch Ezechiel können wir lesen: „Wer die Kinder und Jugendlichen gewinnen will, muss sich zu ihnen herunterbeugen.“ Sie sind unsere Zukunft. Darum ist ein christliches Menschenbild von hoher Bedeutung.

Allen einen gesegneten Sonntag und eine gelungene Woche.

Liebe herzliche Grüße

Ihr und Euer
Erich Elpers